



An die  
Stadtverwaltung Neumarkt- Sankt Veit  
Johannesstraße 9  
84494 Neumarkt- Sankt Veit

BürgerNetzwerk Neumarkt-St. Veit  
Transforum e. V.  
Mitdenken.Mitreden.Mitgestalten.  
Eva Guse, Michael Behrens, Dr. Christian Guse  
Mail: [netzwerk.nsv@gmail.com](mailto:netzwerk.nsv@gmail.com)  
[www.michael-behrens-news.com/buergernetzwerk](http://www.michael-behrens-news.com/buergernetzwerk)

Sehr geehrte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Neumarkt- Sankt Veit,

Hiermit reichen wir als BürgerNetzwerk fristgerecht ein:

## Anträge zur Bürgerversammlung am 20.11.23, Zusammenfassung BürgerNetzwerk NSV

Die Bürger beauftragen den Stadtrat über folgende Anträge von Bürgerinnen und Bürgern zu beraten:

1. Prüfung der **Errichtung einer sicheren Überquerungsmöglichkeit für Fußgänger in der Bahnhofstraße** in Form eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen), einer Lichtsignalanlage oder durch bauliche Einrichtungen in der Bahnhofstraße, vorzugsweise im Bereich der Hausnummern 19 bis 23.

**Begründung:** Täglich überqueren zahlreiche Personen wie Schüler, Pendler, oder auch Besucher des Kulturbahnhofs bei Veranstaltungen die Staatsstraße 2086.

Hier fahren wochentags über 5000 Fahrzeuge täglich, eine Geschwindigkeitsbeschränkung liegt in diesem Bereich nicht vor.

Es fand in diesem Bereich bereits ein beinahe tödlicher Unfall statt.

Es soll dadurch die Sicherheit für Fußgänger erhöht werden.

2. Es sollen die Möglichkeiten geprüft und umgesetzt werden **Tempo 30 in möglichst allen Straßen zwischen Bahnhofstraße und Birkenstraße in Neumarkt-St. Veit** zu erlassen:

Sofern noch keine Begrenzung auf Tempo 30 besteht sind einzeln zu prüfen: Birkengasse, Dr.-Hauner-Straße, Peter-Hans-Straße, Einmayrstraße, Herbststraße, Sommerstraße, Am-Ackermann-Gütl, Herzog-Heinrich-Straße, Dornbergstraße, Frühlingstraße, Friedenstraße, Sommerstraße, Grandauerstraße.

Weiterhin beantragen wir für folgende Straßen eine Einzelprüfung:

Altöttinger Straße, Kellerstrasse, Bubingerstrasse

Außerdem sollen die Bürgerinnen und Bürger in Neumarkt- Sankt Veit über das Mitteilungsblatt befragt werden, wo weitere Wünsche für Tempo 30 an Straßen vorliegen. Diese Vorschläge sind ebenfalls zu prüfen und umzusetzen.

**Begründung:** Teilweise befinden sich Straßen im Mischgebiet von Wohnen und Gewerbe, dennoch scheint die Möglichkeit von Tempo 30, wie in der Johannestrasse vor dem Rathaus sichtbar, gegeben zu sein.

Durch Tempo 30 erhöht sich die Wohnqualität. Die Lärmbelästigung wird deutlich gesenkt. Gleichzeitig werden die Auto-Mobilität und der Einfluss auf das Vorankommen nicht übermäßig eingeschränkt (0 bis 4 Sekunden je 100 Meter).

Tempo 30 hat dagegen enorme Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit. Es gibt tendenziell weniger Unfälle mit weniger schwerwiegenden Folgen. Denn Unfallschwere und Unfallzahl nähmen schon wegen der physikalischen Zusammenhänge grundsätzlich mit steigenden Geschwindigkeiten zu.

3. Zur **Erhöhung der Transparenz** sollen zukünftig **Anträge der Fraktionen, Beschlussvorlagen bereits vor und Protokolle der Sitzungen zeitnah nach den Sitzungen aller Gremien (Stadtrat, Finanzausschuss und Bauausschuss) online gestellt werden.**

Zusätzlich zu den Informationen auf der Gemeinde-Webseite soll an anderer Stelle ein externes, noch umfangreicheres Rats- und Bürgerinformationssystem von der Gemeinde gepflegt werden, wo Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben nach Vorlagen, Sitzungen, Niederschriften und Beschlüssen recherchieren zu können.

In unten genannte Städten ist dies bereits etabliert:

Beispiel aus der Stadt Landshut:

[https://ris.landshut.de/buergerinfo/si0057.php?\\_ksinr=2083&toselect=47843](https://ris.landshut.de/buergerinfo/si0057.php?_ksinr=2083&toselect=47843)

die Stadt Schwetzingen:

[https://ratsinfo.schwetzingen.de/bi/si0057.php?\\_ksinr=861](https://ratsinfo.schwetzingen.de/bi/si0057.php?_ksinr=861)

die Stadt Ettlingen

[https://ettlingen-sitzungsdienst.komm.one/bi/si0057.asp?\\_ksinr=553](https://ettlingen-sitzungsdienst.komm.one/bi/si0057.asp?_ksinr=553)

die Stadt Unterhaching:

<https://www.unterhaching.de/gemeinderat>

[https://unterhaching.more-rubin1.de/meeting.php?id=ni\\_2023-BUA-232](https://unterhaching.more-rubin1.de/meeting.php?id=ni_2023-BUA-232)

Sindelfingen:

<https://sindelfingen.ratsinfomanagement.net/diverses/downloads/2>

Bad Feilnbach:

<https://bad-feilnbach.ris-portal.de/aktuelles-aus-dem-gemeinderat>

Begründung:

Hierdurch wird interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben sich aktiv zu informieren. Zudem wird die Arbeit der Stadtverwaltung und der Stadträte sichtbar und transparent gestaltet. Das stärkt das Vertrauen in die Behörde und in unsere Repräsentanten.

Diese Daten werden selbstverständlich wie der bayerische Landesdatenschutzbeauftragte des Innenministeriums angibt, mit dem Mindestinhalt des Art.54 Abs. 1 GO veröffentlicht, damit es zu keiner Datenschutzverletzung kommen kann.

4. Das Bürgernetzwerk stellt den Antrag, dass sich der Stadtrat in einer seiner nächsten Sitzungen mit dem Thema der Finanzierung und Installation von abschließbaren Fahrradboxen am Bahnhof beschäftigt.

**Begründung:** Das Bürgernetzwerk sieht die Notwendigkeit, Bahnnutzern eine Möglichkeit zu geben, ihre Fahrräder besser zu sichern. Auf Grund der Diebstahlswahrscheinlichkeit werden am Bahnhof eher keine hochwertigen Fahrräder abgestellt. Neumarkter, die hochwertigen Fahrräder bzw. Elektrofahrräder besitzen, nutzen ihre Fahrräder nicht und fahren stattdessen mit ihren PKWs zum Bahnhof. Das gilt insbesondere für Menschen, die nicht direkt in Neumarkt wohnen. Sie würden die etwas längeren Strecken sicherlich gern und verstärkt mit ihren Elektrorädern zurücklegen, tun das aber nicht und neben stattdessen den PKW. Im Sinne der angestrebten Mobilitäts- bzw. Verkehrswende sollten die Neumarkter dafür begeistert werden, stärker auf das Fahrrad zu setzen. Es geht auch nicht ausschließlich um Nutzer der Bahn. Es handelt sich auch um ein Angebot an auswärtige Personen, die ihren Arbeitsplatz in Neumarkt-Sankt Veit haben, gerne mit dem Fahrrad kommen würden, aber dafür einen geschützten Platz benötigen. Abschließbare und damit sichere Fahrradboxen können hier helfen. Dabei verlässt sich der Nutzer nicht nur auf die verschlossene Tür, sondern kann sein Fahrrad auch innerhalb der Box noch einmal mit einem Fahrradschloss sichern, sodass jedes Fahrrad zweimal gesichert ist. Der Wert von Fahrrädern kann sehr leicht einen mittleren vierstelligen Betrag ausmachen, sodass sich die Besitzer eine höchstmögliche Sicherheit wünschen.

**Kosten:** In Sachen Investitionskosten kann sich Neumarkt an dem laufenden Fahrradboxenprojekt in Töging orientieren. Laut OVB-Bericht vom August 2023 kostet die Erstellung von 12 Boxen etwa 40.000 Euro, bei möglichen Zuschüssen von 18.000 Euro. Die Kosten für einen Wartungsvertrag für das Schließ- und das Bezahlssystem sind zu betrachten. Positive wie negative Erfahrungswerte bei der Projektumsetzung in Töging sind in das Konzept mit einzubeziehen.

**Örtlichkeit:** Als Aufstellort kann z.B. der Bereich neben den existierenden Fahrradständen in Betracht gezogen werden. Lademöglichkeiten in den Boxen für Elektrofahrräder sollten mit vorgesehen werden. Die Parkplätze für Schwerbehinderte sind entsprechend zu versetzen. Die insgesamt verringerte Anzahl an Parkplätzen wird als verkraftbar angesehen. Die bestehende Unterstellmöglichkeit für die Fahrräder bleibt von dem Projekt unberührt.

**Nutzung per Smartphone-App, Gebühren:** Durch ein Bezahlssystem per Mobiltelefon-App (Staffelpreise pro Tag 2,50 Euro, pro Woche 7,00 Euro, pro Monat 20,00 Euro, pro Jahr 140,00€) geht Töging von einer Refinanzierung des Systems nach fünf Jahren aus. Als Bezahlssystem bietet sich zum Beispiel das Kienzler System an, welches auch vom AFDC empfohlen wird. Präsentationsvideo: <https://www.bikeandridebox.de/>. Mit der App lassen sich die Boxen im Voraus buchen, sodass man sich darauf verlassen kann, dass die Box zur Verfügung steht, wenn man mit dem Fahrrad am Bahnhof eintrifft.

Vielen Dank für die Behandlung bei der Bürgerversammlung.

Mit freundlichen Grüßen Eva Guse, Michael Behrens und Dr. Christian Guse